



X. Ideenwettbewerb

HANNOVER

GESELLSCHAFTSFONDS ZUSAMMENLEBEN

der Landeshauptstadt Hannover

GRUNDRECHTE FÜR ALLE, DIE IN HANNOVER LEBEN!

INFORMATION zu Zielen und Arbeit des **GESELLSCHAFTSFONDS ZUSAMMENLEBEN** der Landeshauptstadt Hannover

Der GESELLSCHAFTSFONDS ZUSAMMENLEBEN der Landeshauptstadt Hannover (GFZ) existiert seit März 2009 und ist ein Bestandteil des vom Rat der Landeshauptstadt Hannover im Juni 2008 beschlossenen Lokalen Integrationsplans.

Der GFZ verfolgt das Ziel, bürgerschaftliche Aktivitäten der lokalen Integrationsarbeit zu unterstützen und damit das Zusammenleben einer zunehmend interkulturell strukturierten Stadtbevölkerung zu verbessern.

Er setzt sich aus einer unabhängigen vierköpfigen Jury zusammen.

Im Rahmen von Ideenwettbewerben schreibt die Jury entsprechende Handlungsfelder aus. Für jedes Handlungsfeld werden kreative und praxistaugliche Vorschläge in Form von Projekten gesucht.

Wesentliche Auswahlkriterien für die Förderung sind die Größe der Zielgruppe des Projektes und innovative Ansätze. Ebenso bedeutsam ist die Intensität der Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern verschiedener Herkunft sowie Wirksamkeit des Projektes über dessen Laufzeit hinaus.

Die Verantwortung, die Grundrechte zu schützen, tragen wir alle. Ganz egal, zu welcher Kultur, Ethnie, Religion wir gehören oder welche Sprache wir sprechen.

ZIEL DES X. IDEENWETTBEWERBS IST ES, die Einhaltung der Grundrechte der Bundesrepublik Deutschland zu verdeutlichen und den Prozess einer bewussten Auseinandersetzung damit zu fördern.

Durch die Befassung mit dem Begriff der Menschenwürde soll diese als Teil menschlicher Identität noch stärker reflektiert und verinnerlicht werden.



X. Ideenwettbewerb: GRUNDRECHTE FÜR ALLE, DIE IN HANNOVER LEBEN!

Die Menschenwürde ist die wichtigste Regel im deutschen Grundgesetz. Sie zu schützen und zu achten ist nicht nur die Verpflichtung „aller staatlichen Gewalt“, sondern eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe (siehe Art. 1 und Art. 3 GG).



X. IDEENWETTBEWERB

GRUNDRECHTE FÜR ALLE, DIE IN HANNOVER LEBEN!

ZENTRALE FRAGEN DES X. IDEENWETTBEWERBS SIND:

„Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“
(Art. 1 Abs. 1 Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland)

- > Was bedeutet das im Alltag?
- > Wie wird das Grundrecht in der Praxis gelebt?
- > Wie werden aktuelle Verletzungen des deutschen Grundrechts thematisiert?
- > Welche Rolle dabei spielen die Gesellschaft und die Politik?
- > Was macht aktuell Menschen Angst?
- > Wie gehen die Hannoveranerinnen und Hannoveraner mit der Meinungs- und Religionsfreiheit um?
- > Wie achten sie ihre Werte und die Werte ihrer Mitmenschen?

DER X. IDEENWETTBEWERB DES GFZ RICHTET SICH AN

alle in Hannover lebenden Menschen, Gruppen und Organisationen, die in ihren Angeboten, Projekten und Aktivitäten die Bedeutung des Art. 1 und des Art. 3 GG unterstreichen.

Es werden Ideen und Projekte gesucht, die verdeutlichen sollten, was das Leben in der Demokratie bedeutet. Im Rahmen dieser Auseinandersetzungsprozesse sollten die Teilnehmenden die Möglichkeit bekommen, die eigene Haltung im Kontext der deutschen Grundrechte zu reflektieren.

Die Stärkung der Rechte aller in Hannover lebenden Menschen soll das zentrale Ziel der Projekte sein.

BEWERBEN KÖNNEN SICH

Schulen, Institutionen, Einrichtungen, Vereine, Migrantenselbstorganisationen, Gruppen sowie Einzelpersonen, die eine innovative Projektidee haben.

IHRE BEWERBUNGEN REICHEN SIE bitte bis zum 31. Januar 2018 unter folgender Adresse ein:

**Kuratorin des
GESELLSCHAFTSFONDS ZUSAMMENLEBEN**
c/o Fachbereich Soziales | Sachgebiet Integration OE 50.60
Blumenauerstraße 5-7 | Zimmer 215 | 30449 Hannover
Telefon 0511 168 | 41232 | Fax 0511 168 | 46480

Bitte nutzen Sie für die Bewerbung das GFZ-Antragsformular.

WEITERE INFORMATIONEN zu der Arbeit des GFZ und dem X. Ideenwettbewerb sowie das Antragsformular mit einer Erläuterung finden Sie unter: www.integration-hannover.de

Landeshauptstadt

Hannover

GESELLSCHAFTSFONDS ZUSAMMENLEBEN
c/o Fachbereich Soziales | Sachgebiet Integration OE 50.60
Blumenauerstraße 5-7 | 30449 Hannover

www.integration-hannover.de

